

kino in der 1. person singular

**SHERMANS MARCH.
A MEDITATION ON THE POSSIBILITY OF ROMANTIC
LOVE IN THE SOUTH DURING AN ERA OF NUCLEAR
WEAPONS PROLIFERATION, ALSO A COMEDY
(SHERMAN'S FELDZUG. EINE MEDITATION ÜBER DIE
MÖGLICHKEIT DER SCHWÄRMERISCHEN LIEBE IM SÜDEN IN
EINER ÄRA DER ATOMAREN AUFRÜSTUNG, AUCH EINE
KOMÖDIE)**

Ich versuchte, eine persönliche Form des Filmessays zu entwickeln, mehr Montage als Reportage. Zwar gab und gibt es in Amerika - von Emerson und Thoreau bis Didion, McPhee und Mailer - eine Tradition der non-fiktionalen Ich-Erzählung, doch im Filmbereich hat es ähnliches nie gegeben... Diesen Stil im Film wirksam werden zu lassen, heißt, einen Teil des Spielraums und der Freiheit des Eklektizismus sich anzueignen, der Fotografen wie Robert Frank und Cartier-Bresson lange Zeit gewährt, doch von Filmemachern seltsamerweise kaum je erprobt wurde...

SHERMAN'S MARCH verbindet spontan gedrehtes (cinéma vérité) Material mit einer sorgfältig ausgearbeiteten Ich-Erzählung, wodurch die Figur eines Filmemachers/Protagonisten entsteht. Die Erzählung ist absichtlich ironisch und oftmals humorvoll gehalten, verkennt aber gleichwohl nicht die ernste Situation, in der sich die Menschheit angesichts der Möglichkeit eines atomaren Krieges heute befindet.

...Auf die Idee, die Kamera als Mittel der Konversation einzusetzen, bin ich erst gekommen, als ich mich mit meiner Schwester unterhielt, beim Kanufahren, und überlegte, wie ich sie dabei aufnehmen könnte. Ich sah darin auf einmal eine wunderbare Möglichkeit, um Neuland zu erforschen... Ich fing dann an, mir ein Struktursystem zurechtzulegen: vielleicht sollte ich den Film über Frauen machen, denen ich begegne oder in der Vergangenheit begegnet bin.

(Ross McElwee, zitiert nach: Internationales Forum des Jungen Films 1986, Informationsblatt 23)

USA 1981-85

Regie: Ross McElwee

Buch: Buch, Kamera, Schnitt,
Erzähler: Ross McElwee

Produktion: Ross McElwee
Uraufführung: 13. November
1985, Institute of
Contemporary Art, Boston
Länge: 155 Minuten
Format: 16 mm, Schwarzweiß
und Farbe,
OmU